

Rechtsextremistische Türkische Organisationen und Verbände in Deutschland

**Geschichte, Ideologie
und Praxis**

Rechtsextreme Orientierungen und Formen

- **nationalistische Überhöhungen, d.h. die eigene Nation als Elite betrachten;**
- **rassistische Sichtweisen, d.h. die eigene kulturelle und moralische Überlegenheit für sich zu beanspruchen, um andere abzuwerten und als minderwertig anzusehen;**
- **totalitäres Normverständnis, d.h. Menschen, die nicht zur eigenen Gruppe gehören und nicht deren Merkmale tragen, auszugrenzen;**
- **die Akzeptanz und Anwendung von Gewalt und Hass**

Definition des Türkentums

Das Institut für Türkische Normen hat die Merkmale eines Türken präzisiert. Demnach besitzt er folgende Merkmale:

- türkisch sprechen,
- Muslim sein,
- Gegen Separatisten kämpfen,
- Die türkische Fahne, die türkische Nation und den türkischen Staat als eigene zählen,
- Nach türkischer Erziehung, Brauch und Sitte leben,
- Mit dem Bewusstsein leben, dass man ein Türke ist, und dies fühlen,
- einen türkischen Charakter besitzen

Wer sind die Grauen Wölfe?

Die Grauen Wölfe, die sich als militanter Jugendflügel der Nationalistischen Bewegungspartei bezeichnen, streben von Innerasien bis hin zum Balkan ein Großtürkisches Reich (Einheit der Türk-Völker) an. Väter der ideologischen Ausprägung des großtürkischen Reiches waren die Turanisten, die sich schon Anfang des 20. Jahrhunderts in den Türk Ocaklari (Türkische Heime) zusammengeschlossen hatten und sich als Aufgabe: die Festlegung der Nationalen Erziehung, Stärkung des Islamismus mit dem Turanismus, die Vollendung der türkischen Sprache und Rasse vorgelegt haben.

Der Graue Wolf als Mythos

Nach einem erzählten Mythos wird dadurch an den legendären grauen Wolf erinnert, der entsprechend der turanistischen Ideologie die letzten türkischen Stämme aus dem Altai-Gebirge nach Zentralasien geführt und vor Feinden gerettet habe. Anführer des Rudels war der Wolf. Für die MHP und ihren inzwischen gestorbenen Führer und Oberwolf Alpaslan Türkes symbolisiert der Graue Wolf die Militanz der Bewegung..

Geschichte der Grauen Wölfe

Während des Hitler-Faschismus in Deutschland verfügten die Turanisten über gute Kontakte zur NSDAP und versuchten durch Unterstützung Hitler-Deutschlands die Türkei an der Seite Deutschlands in den Zweiten Weltkrieg zu treiben.

Die offizielle Gründung der Nationalistischen Bewegungspartei MHP basiert auf die 60er Jahre, die sich in den kommenden 70er und 80er Jahren durch Massaker, Anschläge gegen Linke, Aleviten, Demokraten, Wissenschaftler, Gewerkschaftler und Oppositionelle kennzeichnete.

Geschichte der Grauen Wölfe

**Zwar lehnen die Grauen Wölfe den Rassismus offiziell ab, aber Türkes formuliert es wie folgt:
„Dem türkischen Stamm anzugehören ist das eine. Das Wesentliche ist, dass Bewusstsein zu haben, aus dem gleichen Stamm zu kommen, der gleichen Nation anzugehören. Jeder, der in seinem Herzen nicht den Stolz auf eine andere Rasse trägt, der sich selbst von Herzen als Türke fühlt und sich dem Türkentum verschreibt, ist ein Türke.“
(Türkes)**

Geschichte der Grauen Wölfe

In einem anderen Zitat heißt es: „Das Türkentum ist eine von Religion und Rasse geschaffene Substanz. Die Rasse hat Gott gegeben... Die Größe der türkischen Rasse wird am Wert der anderen Rassen gemessen. Und die türkische Rasse ist wertvoller als die anderen Rassen.“ (Türkes)

Ideologie der Grauen Wölfe

Die ideologisch-politische Umformung als rechtsextreme Partei stützt sich auf die 60er Jahre. Necdet Sevinç, einer der führenden Ideologen der MHP, zu den Grundsätzen und der Strategie der Grauen Wölfe: „Ein Idealist [Ülkücü] ist in der Regel nicht ein Mann des Denkens, sondern immer ein Mann der Aktion (...) Alle Denkweisen, alle Handlungen und alle Meinungen, die von Handlungs- und Denkweise der Idealisten abweichen, besitzen keine Gültigkeit.“ (Aus: Ülkücüye Notlar [Notizen an einen Idealisten])

Ideologie der Grauen Wölfe

Die Ideologie der Grauen Wölfe stützt sich auf ein Konglomerat von verschiedenen Diskursen:

- ***Idealistischer Nationalismus (Ülkücülük)***

Ausgangspunkt der politischen Ideologie der MHP ist ein idealistischer Nationalismus. Dieser beinhaltet einen ausgeprägten „Rassismus“ gegenüber allen nicht-türkischen Bevölkerungsteilen, insbesondere gegen die Minoritäten im eigenen Land.

Ideologie der Grauen Wölfe

Antidemokratische Grundhaltung

Im Zentrum der ideologischen Ausprägung der MHP wird eine vielseitige Propaganda gegen Linke, Sozialisten und Kommunisten, aber auch gegen demokratische Institutionen, wie z.B. Gewerkschaften, wissenschaftliche Institutionen u.ä. betrieben.

Ideologie der Grauen Wölfe

Islam

Islam-Diskussion in der Gründungsphase. Nach den 70ern gewann der Islam eine stärkere Bedeutung. Anfang der 90er Jahre kam es zu einer Abspaltung innerhalb der MHP und es gründete sich die BBP (Große Einheitspartei). Sie vertritt die stärkere Betonung des Islams im Nationalismuskurs.

„Das Türkentum und den Islam als zwei voneinander getrennte und sich widersprechende oder sich feindlich gesonnene, unterschiedliche Wesen anzusehen ist für das Türkentum und den Islam schädlich.“ (Türkes)

Ideologie der Grauen Wölfe

Türkisch-Islamische Synthese (Türk Islam Sentezi)

Das Konzept der „Türkisch-Islamischen Synthese“ als Kernideologem des türkischen Rechtspopulismus und Nationalismus wurde in den 70er und 80er Jahren im Umkreis der „Vereinigung für die Verbreitung von Wissenschaft“ (İlim Yayma Cemiyeti) und später in den Kreisen des „Heims für Intellektuelle“ (Aydınlar Ocağı) als Gegenpol zu fortschrittlichen Ideen entwickelt. Die „Türkisch-Islamischen Synthese“ beinhaltet die Vorstellung der Untrennbarkeit von türkisch nationalen und islamischen Elementen.

Ideologie der Grauen Wölfe

Eine zentrale Rolle spielt bei den Grauen Wölfe die „9 Strahlen Doktrin“, die von Türkes verfasst wurde und folgende Punkte darlegt:

**Nationalismus, Idealismus (Ülkücülük),
Moralismus, Traditionelle Wissenschaftlichkeit,
Soziabilität, Förderung der Landwirtschaft, Freiheit
und Individualismus, Volksnähe, Förderung der
nationalen Industrie und Technik.**

Ideologie der Grauen Wölfe

Europäisches Türkentum

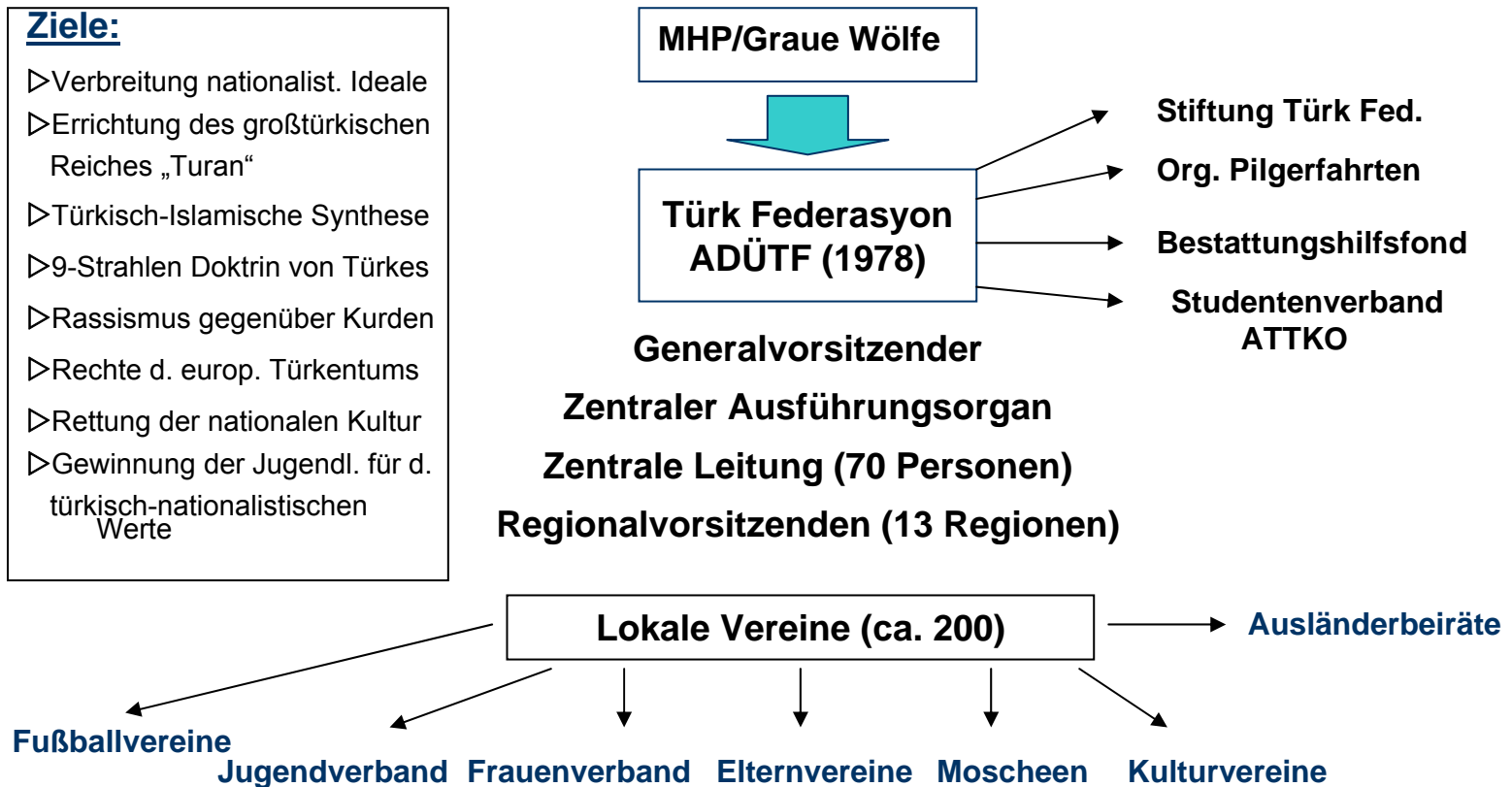
Innerhalb der türkisch-rechtsextremen Organisationen in Deutschland hat sich in den letzten Jahren der Begriff des „Europäischen Türkentums“ (Avrupa Türklüğü) als Sammelbegriff für die türkisch-nationalistische Identität in Europa geprägt. Damit sind vor allem die Migranten in Europa gemeint, die zwar ihren Lebensmittelpunkt in Europa festgelegt haben, aber dennoch ihre türkisch-nationalistische Identität weiter verbreiten sollen. In einer Dokumentation der „Türk Federasyon“ heißt es dazu: „Die Türk Federasyon hat für unsere in Europa lebenden Menschen, die bisher als Fremde und als Deutschländer gerufen wurden, die richtige Bezeichnung des Europäischen Türkentums betont und diese anerkennen lassen.“

Organisationsmodell

MHP/Graue Wölfe - ADÜTF

Ziele:

- ▷ Verbreitung nationalist. Ideale
- ▷ Errichtung des großtürkischen Reiches „Turan“
- ▷ Türkisch-Islamische Synthese
- ▷ 9-Strahlen Doktrin von Türkes
- ▷ Rassismus gegenüber Kurden
- ▷ Rechte d. europ. Türkentums
- ▷ Rettung der nationalen Kultur
- ▷ Gewinnung der Jugendl. für d. türkisch-nationalistischen Werte

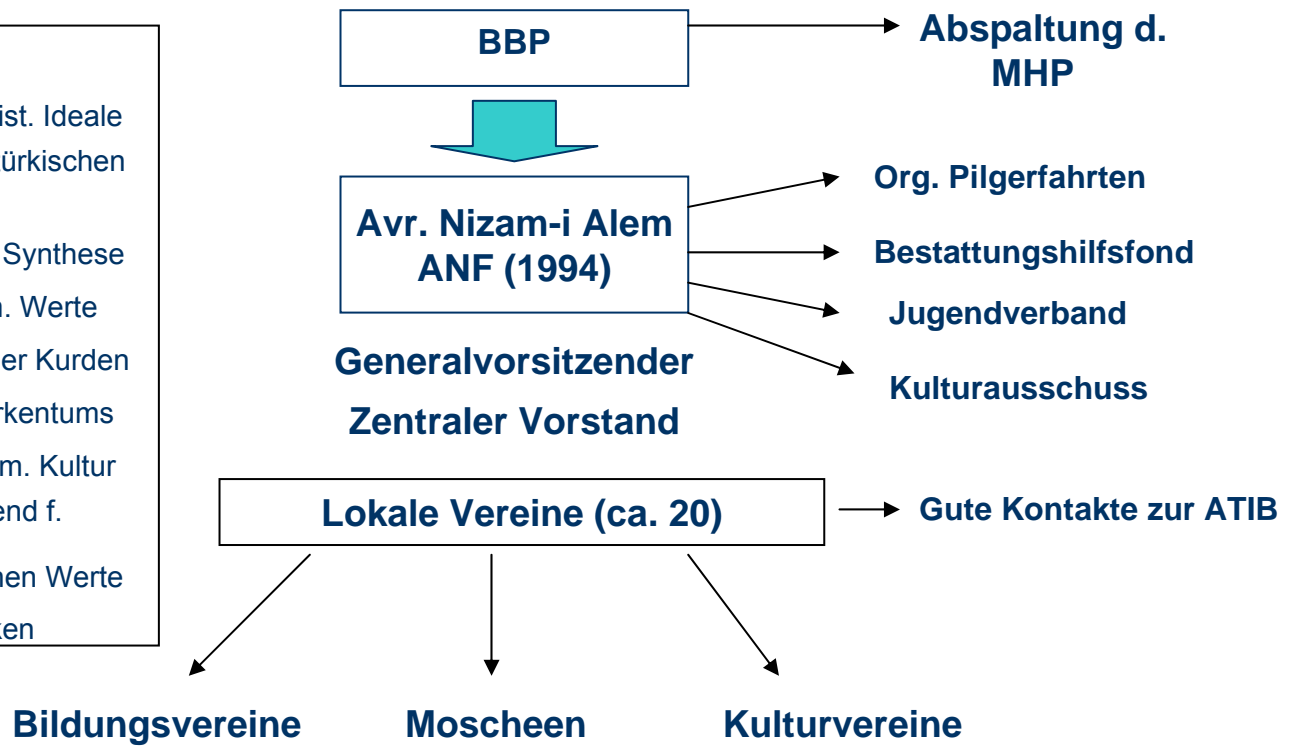


Organisationsmodell

BBP / ANF (Avrupa Nizam-i Alem Federasyonu)

Ziele:

- ▷ Verbreitung nationalist. Ideale
- ▷ Errichtung des großtürkischen Reiches „Turan“
- ▷ Türkisch-Islamische Synthese
- ▷ Betonung türk.-islam. Werte
- ▷ Rassismus gegenüber Kurden
- ▷ Rechte d. europ. Türkentums
- ▷ Rettung der nat.-islam. Kultur
- ▷ Gewinnung der Jugend f. islam, türkisch-nationalistischen Werte
- ▷ Dienstleistung f. Türken



Symbole des Grauen Wolfes



Symbole des Grauen Wolfes



Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24 Jahre / Student aus Frankfurt)

„...sie haben uns mit Zwang daran erinnert, dass wir Türken sind.“

Also, äh sie haben uns mit Zwang daran erinnert, dass wir Türken sind. (..) Ich habe also dann auch den Verein der „Türk Federasyon“ besucht. Hab in diesem Verein 5mal die Woche Kampfsport betrieben. Hing aber äh nicht viel im Verein rum. (...) Ich war damals 14 oder 15 gewesen. Dann hab ich ein Vereinsseminar besucht. So ist es dann passiert.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24 Jahre), Student, Frankfurt/Main, Europazentrale der ADÜTF

Zugang zu den Grauen Wölfen

Türkisch-Verbot der Lehrerin, führte dazu, dass er als SV-Sprecher einen Protest organisiert hat. Er hat Kontakt zu Grauen Wölfe bekommen: Der damalige stellvertretende Vorsitzende der „Türk Federasyon“ hatte auch in dieser Zeitung den Beitrag gelesen und mich angerufen. Er wollte mich kennenlernen. Ich bin dann zum ersten Mal zur Organisation gekommen. Bis dann war die Organisation für mich etwas ganz anderes. Also ich hatte damals das Buch äh von Jürgen Roth über die Grauen Wölfe gelesen.... äh sie wären eine Terrororganisation, äh illegal und was weiß ich sonst... (2) Sie haben halt ein falsches Bild über die „Ülkücü“ Bewegung gemacht.

...ich hab an Schulungen teilgenommen, dies hat mich sehr interessiert. Natürlich, äh die Atmosphäre in der Federasyon hat mir äh das sichere Gefühl gegeben, äh natürlich unter den Türken zu sein, das war äh was anderes für mich.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24 Jahre) / Frankfurt

→ Deutschlandbild

Äh, wenn Deutschland auch nicht meine Heimat ist, ist sie dennoch mein Lebensmittelpunkt. Und ich hab eine äh eine direkte Verbindung zu Deutschland. Also, äh ich hab keinen Plan, in die Türkei zurückzukehren. Für mich ist äh das, was Deutschland zu Deutschland macht, äh die türkische Existenz hier. Dies hat ein neues Ding mitgebracht, also das „Europäische Türkentum“. Das ist für mich sehr wichtig. Also, zwischen dem Türkentum in der Türkei und dem Türkentum hier gibt es Unterschiede. Die Atmosphäre hier gefällt mir sehr. Also, warum? Hier hat man einmal eine staatliche, also eine Sicherheit. Und äh, wie ich schon gesagt habe, es ist eine Besonderheit Türke zu sein.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24 Jahre) / Frankfurt

→ Multikulturalität

Ich glaube nicht an Multikulturalität oder sowas. Also, es kann einen kulturellen Austausch geben, aber die als Synthese bezeichnete Sache, kann's nicht geben. So kann keine Kultur existieren. Denn das ist eine äh künstliche Schaffung, also eine künstliche Sache. Das ist eine Drohung. ...Jede Kultur und Nation äh muss seine Ursprünge behalten und weiter äh beleben. Und dass jede Kultur äh für sich selbst. ...Aber, diese multi-kulti Sachen, äh dass sind alles künstliche Dinge. Also, dass sind Zwänge der „Leitkultur“ also.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

11. September

Es gibt äh so etwas, der 11. September hat mich äh im wirklichen getroffen. Das gesamte türkische Volk wurde getroffen. Warum getroffen? Ein Schock. Und wieder hat es zu einer Polarisierung geführt, also diese Vorfälle: „Wir gegen sie“... „Kreuzzug des Westens“. Das waren die ersten Worte, diese werde ich nie vergessen. Begegnet bin ich dem 11. September auf der Arbeit, und äh ich habe immer wieder die Nachrichten gesehen. Was wurde hier gesagt, äh es waren schwachsinnige Kommentare also. In der Mehrheitsgesellschaft hat es gegenüber der türkischen Gesellschaft eine Beunruhigung gegeben. Auf der Arbeit hat man uns auch unterschiedlich behandelt, also anders. Zum Beispiel wurde in meiner Anwesenheit nicht über den 11. September gesprochen. Wenn äh darüber gesprochen wurde, dann nur kurz, äh mit spitzen Bemerkungen, ohne in Details zu gehen.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

11. September

Und also ich weiss, dass sie untereinander über uns lästern, äh auch sagen: „Die Muslime haben überall ihre Moscheen“ ((imitiert es)), also warum würden sie kein Schweinefleisch essen. Also, ich weiß nicht, ob mein Verhalten, kein Schweinefleisch zu essen oder äh auch nicht zu trin-ken, nach dem Dings, äh 11. September eine neue Dimension erreicht hat. Als wäre ich mich mit ihnen solidarisieren. Natürlich teile ich mit ihnen die gleich Religion. Also, mit denen, die diesen Vorfall verwirklicht haben. Oder wenn sie es im wirklichen gemacht haben, darüber bin ich nicht informiert. Das Gleiche (2) äh passierte beispielsweise in Oklohoma, es platzt eine Bombe, ... äh ein Protestant hat diese gelegt (.) 5000 Menschen sterben, aber niemals sehe ich die Protestanten mit anderen Augen. Ist es nicht so?

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

→ Nazianschläge und Solingen

Eine Familie hat in Ruhe in Deutschland gelebt. Und ohne ein Grund haben diese Menschen verbrennend ihr Leben geopfert. Das heißt, du bist nicht ein Teil dieses Landes. Dies hat bei mir einen Schock ausgelöst. Äh das hat bei mir eine Gegenreaktion zur äh Integration ausgelöst. Ich habe angefangen, Abscheu vor den Deutschen zu zeigen. Äh ich hatte dann wirklich Abscheu vor den Deutschen. Dann hab ich alles unternommen, was meinen Unterschied zu den Deutschen ausmachte. Vom Aufhängen der türkischen Fahne, bis hin zum nur Türkisch-Sprechen. Ich war dann stolz Türke zu sein, deshalb sprach ich nur Türkisch. Das hat sich äh äh bis dahin ausgedehnt.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Ich denke, dass die jüngere Generation das Gleiche auch nach dem 11. September gefühlt hat. Warum? „Abendland gegen Morgenland“. Das ist doch schwachsinnig (?). Das sind doch nur Szenarien. Also, „islamische Gefahr“, „Ihr Moslems seit so“ und so weiter. Ja, dann kommt noch der „Kampf der Kulturen“ hinzu. Zu was führt dies alles? Also äh zu Polarisierungen. Denn äh wir sind Türken und Moslems, also werden wir in eine Ecke geworfen.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Der Graue Wolf ist Teil meiner Identität

Also, der Graue Wolf ist für mich türkische Mythologie. Er ist das Symbol des türkischen Volkes. Er ist auch Teil meiner Identität. ... Ja überhaupt, der Graue Wolf hat für mich eine große Bedeutung. Die Eigenschaft des Grauen Wolfes ist: er bewegt sich alleine. Normalerweise alleine, aber wenn er was unternehmen will, also auf Jagd ist, dann bewegt er sich in der Gruppe. Wenn etwas gemeinsames getan werden muss, dann kommen sie alle zusammen. Nach Beendigung des Kampfe führt jeder sein individuelles Leben... Der Wolf ist frei, wirklich unabhängig.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Politik in Deutschland

Wir haben uns bei denen gemeldet. Zu acht Türken waren wir, also wir waren sehr und wollten Mitglied werden. Dahingegangen sind wir, die Leute haben gesagt „Wollt ihr uns übernehmen?“... Wir haben gesagt, nein, also wir werden euch verteilen haben sie geantwortet. Es wäre die Gefahr da, den Ortsverband zu erobern. Bei Allah, was hat dass äh damit zu tun. Wir wollen ja nur Mitglied werden. Eine solche Furcht. In der Frankfurter CDU hat es eine außerordentliche Versammlung über uns gegeben. Es ging darüber, „Sollen wir die Türken aufnehmen oder nicht?“. Wir sind 6 Monate lang dahingegangen, also zur Partei. Niemals (?), äh niemals haben wir verheimlicht, dass wir Ülkücüs sind. Also, offen gesagt, ich bin **S** ein Ülkücü. Wir haben unsere Meinung immer gesagt.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Sie wussten auf jeden Fall, dass wir türkische Nationalisten sind. Ja, wir haben ihnen auch gesagt, also wenn ihr wollt das wir Mitglied sein dürfen, nimmt ihr uns auf, wenn nicht, dann äh halt nicht. Dann haben sie uns aufgenommen. Dann haben sie später erfahren, dass wir Ülkücüs sind. Wir haben sie über die Sache der Ülkücülük aufgeklärt. Was ist passiert? Diese Menschen, wenn ihnen irgendwo der Begriff Ülkücüs auftaucht, denken sie sofort an uns. Ja, Ülkücü heißt halt **S**, ein anständiger, ja fleissiger Mensch. Ja, für uns ist das ein großer Sieg.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Warum? Äh, Ülkücülük bedeutete immer gewalttätig, also nervös, dumm und was für Vorurteile es noch gibt, also Leute mit Schnurrbart und weißen Socken. Wir bauen diese Vorurteile ab (?). Anstelle dieser Karikaturen treten Gesichter, äh reale Menschen ein. Wir waren im CDU-Ausländerausschuss in Hessen und in Frankfurt. Was hab ich denn nicht gemacht... äh es gibt einige Freunde von uns, die in lokale oder regionale Vorstände der CDU gewählt wurden. In dieser Periode bin ich im Vorstand also. Ich bin auch Delegierter.

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Dialog zur NPD und zu den Republikanern

Vielleicht wäre ich auch in die NPD eingetreten. Also unser Ziel, in eine Partei einzutreten, basiert darauf, die türkische Existenz dort zu vertreten. ... Überall müssen wir in einen Dialog eingehen. ... Die deutsche Rechte hat auf intellektueller Basis eine Zeitung, namens „Junge Freiheit“. Äh diese Zeitung ist eine Zeitung, die äh ernst zu nehmen ist. Ich habe aus jeder Sicht Respekt vor den Republikanern

Ergebnisse / Biographieforschung

Servet (24) / Frankfurt

Hier entwickelt sich ein Dialog. Ich habe viel später Freundschaften mit deutschen Skinheads gehabt. Sie waren sehr radikal, .. sogar Nazis gewesen. Aber sie sagen „Wenn alle Türken so wären wie ich, sie hätten keine Probleme“. Ich antworte: „Wenn alle Nazis so wären wie ihr, wir hätten auch keine Probleme“.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi (5 Jugendliche)

→ Zugang zur Organisation

Bn: Äh ich bin also hier, um äh mich vom Dreck zu retten. Bruder, der Dreck ist der Weg, der nicht an Allah glaubt, äh also vor Allah keine Angst, auch also nichts Türkisches mehr hat...

Ak: Ich äh bin hier wegen der Nationalismussache und der Religionssache. Guck äh viele Jugendliche laufen hinter Drogen, äh auch Zuhälterei und so her. ... Sie kommen vom Türkenweg ab. ... Freunde haben mich hierher gebracht und äh es hat mir gefallen, also äh die Atmosphäre und so. Wir unternehmen hier was... Türken sind wir Türken...

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi (5 Jugendliche)

→ Zugang zur Organisation

Cm: Also, ich meine, viele Jugendliche hängen in Jugendzentren rum, nehmen Grass, äh lästern vor sich rum, geben Euro... also äh sind hinter Glücksspielen her und so. Aber in diesem Verein gibt's so was nicht. Hier fühle ich mich in meiner zweiten Wohnung. Ich hab hier gelernt, Türke zu sein, als äh Türke zu fühlen. Ich meine, gelernt hab ich den Deutschen zu zeigen, dass wir Türken und Moslems sind... Gelernt hab ich nicht zu fluchen und Respekt vor Größeren zu haben... Gelernt hab ich auch äh unsere wahre nationalistische Geschichte und so...

Ergebnisse Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Rassismus-Erfahrungen

Dm: ...es gibt viele Dinge zu erzählen, viele äh zu erklären, mit welchen..., guck, ich war am Friesenplatz, also mit zwei Mädchen die hier zum Verein kommen. Bei Gott, also ein Mann in einem Behindertenstuhl (2) kommt und schiebt uns zur Seite, ‚Türken weg‘ sagt er. Diesem Mann eine zu schlagen, äh ich weiß nicht, also er hat sowieso ein Bein zum Friedhof geschickt. (2) Dann äh zum Beispiel der Lehrer dieses Freundes (zeigt nach Bn) ist äh ganzer Türkenfeind. Wenn jemand, äh mit Kopftuch, also mit Kopftuch zur Schule kommt, dann sagt sie, ‚Weg mit dem Kopftuch!‘. Dann äh fragt sie Dings, was, (1) man können nicht mit einem Graue Wolf-Abzeichen zur Schule kommen, äh was, man könne nicht mit Militärkleidern zur Schule... Warum das denn?

Ergebnisse Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Rassismus-Erfahrungen

Ak: In meiner früheren Realschule da hatten wir einen Lehrer, bei dem waren meine Noten gut, als ich zur 6. Klasse überwechselte da ist er weggegangen und es kam eine neue Lehrerin... Diese Frau ist eine äh Türkenfeindin, ja also die ganzen Türken sind kleben-geblieben, ja sie wurden aus der Schule rausgeschmissen. Wegen ihr bin ich von der Schule geflogen. Eine Wut hat ich darauf....

Bn: ...äh ich hab mal nen Lehrer eine geknallt. Ausgerastet bin ich ganz einfach. Aber er kam zu mir, sagte, ‚Deine Mutter trägt ein Kopftuch!‘ – Hey was geht dich das an! Es gibt äh bei mir vier Dinge darüber kann man nicht diskutieren: Familie, Allah, Koran und äh mein Türkisch-Sein.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Kurdenfeindlichkeit

Ak: Also, die denken über ein eigenes Land... Hey du da, dein Land äh ist die Türkei. Weißt du wie viele Kurden im türkischen Befreiungskrieg gestorben sind. ... Jetzt kommen die PKK'ler und wollen ein Land. Sie sagen äh eigenes Land. Unsere Sache ist mit der PKK. Denn die kriegen für eine Scheißsache. Abdullah Öcalan, ich meine, äh der ist kein Kurde, er äh ist ursprünglich Armenier oder Jude also.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Antisemitismus

Bn: ...Äh die Türkei wird von den Juden regiert also. Wenn du äh zu den Juden schaust, dann sind es höchstens 3 Millionen Dinger oder so. Wenn man äh eine Bombe auf die Juden, äh auf Israel schmeißt, dann gibt's auf dieser Welt keine Juden mehr. Doch es bleiben noch einige, äh also in Amerika. Sowieso ist die Sprache der amerikanischen Juden und der russischen Juden gleich, hebräisch, die gehen zu ihrem Staat, kooperieren und regieren es. Äh warum ist Hitler ausgerastet? Weil.. er äh hat gesehen, dass Kaufland, Kaufhalle, D&M, was weiß ich Ford, Aldi.. Äh alles in jüdischer Hand ist. ... Bruder, wir machen doch nur die Juden reich.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Identität

Ak: ..Hey Bruder, es gibt äh Leute, die haben Angst vor ihrem Türkisch-Sein (?) Er schämt sich, weil er als ‚Kanacke‘ gerufen wird. Also äh schauen wir unsren Gruppenleiter an, der würde sich niemals schämen. Denn er ist Türke. Er hat einen Stolz, äh eine Ehre, er liebt sein Land und den Koran also. Wenn er irgendwohin geht und äh auf den Tisch haut, dann ist alles geregelt, äh keiner traut sich dort äh den Mund aufzumachen. Wenn man allem widersetzt, dann wird's also so. Und äh nicht wie es jetzt ist. (1) Schaut, wir werden jetzt von den Amerikanern und Juden regiert. Die Juden kommen und schlagen auf den Tisch der Türken, normalerweise würde der Türke aufstehen und dem Juden eine hauen, aber sie sind mächtiger, aus äh wirtschaftlichen Gründen.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Identität

Bn: ..wenn man äh Türke sagt, also Türke meint, dann muss es äh also nationalistisch sein. Also Türkeri ist jemand, der äh sein Volk, Koran, Allah, Stolz, Ehre, Traditionen, Land, Fahne, seine Vergangenheit äh kennt. Die Bedeutung der 3-Halbmonde ist: Moral, Glaube, Gerechtigkeit. Wenn äh alles zusammenkommt, dann ist man ein richtiger Türke.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Respekt durch Gewalt

Dm: ..Äh Bruder es ist so, du gehst zur Schule, als ich noch in der fünf war, stand ich in der Schule immer als Außenseiter. Sie kamen äh auf mich zu ich unternahm nichts, denn äh ich hat Angst, Angst hatte ich, dann hab ich äh zuletzt gesagt, nein, ich muss mir jetzt einen Namen verschaffen, äh in der Schule. Dann ist mal jemand auf mich losgegangen, denn hab ich runter gehauen. Dann hab ich den anderen zusammengeschlagen. Nach äh einigen Monaten hab ich dann äh einen anderen verprügelt. Äh also ich hab mir hier Respekt verschafft. Dann, äh was ist passiert, sie haben gesagt, der Dm ist was. Legt euch mit ihm nicht an.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Respekt durch Gewalt

Dm: ...Ich hab dann äh die Türken hinter mich gesammelt. Hab denen gesagt, äh wenn euch was passiert, dann kommt zu mir, wir klären dass auf unsren Weg. Seit dem, äh wenn in der Schule was passiert, laufen alle hinter mehr her, Bruder, Bruder, Bruder... da hat mich ein Deutscher geschlagen und so. Dann geh ich zu ihm, droh ihm dass nicht nochmal zu tun. Wenn dass äh wieder passiert, dann schlag ich ihn zusammen. So ist es... Ich hab viele Deutsche verprügelt.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ Der Graue Wolf als Identität

AI: Der Graue Wolf also ist meine Identität. Der Graue Wolf ist frei. Früher habe ich mich auch als Anhänger der Grauen Wölfe gefühlt. Äh, ich war zwar keiner, aber habe mich dort wiedergefunden. Also, ich möchte auch so frei leben, wie der Graue Wolf. Zum Beispiel kann man keinem Wolf Ketten anlegen. Der Wolf ist frei und lässt keine Ketten anlegen. Genauso wie die Türken. Wir lassen nicht zu, dass man uns Ketten anlegt.

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ **Die labern von Integration!**

Dm: Ich verstehe nichts von Integration oder so. Das ist doch alles Scheiße! (..) Die labern alle von Integration, aber wollen dass wir uns ihnen unterwerfen. Ein Türke wird so was nie akzeptieren. Also wir sind doch keine Sklaven!

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

- **In Deutschland sehe ich keine Hoffnungen mehr**
- Al: Ich lebe zwar in Deutschland, aber habe kein Vertrauen mehr zu diesem Land. Eine Ausbildung habe ich nicht. Einen Job habe ich auch nicht gefunden. In Deutschland sehe ich keine Hoffnungen mehr. Ich weiß nicht wohin? Das Einzige, was mich an Deutschland bindet, ist meine türkische Identität, äh auch meine islamische Religion. Ich bin froh, dass ich in diesem türkischen Idealistenheim bin. Hier werde ich wahrgenommen. Hier werde ich gebraucht!**

Ergebnisse / Gruppengespräch

Jugendgruppe / Köln Nizam-i Alem Ülkü Ocagi

→ ... ich weiß nicht wohin?

Dm: In Deutschland sehe ich keine Zukunft. Ohne Abschluss finde äh ich keinen Job. Überall „Keine Arbeit da!“ Was soll ich machen? Ich gehe jetzt jobben als Türvorsteher vor Discos, äh also Veranstaltungen und so. Verdiene so meine Taschengeld, aber ich weiß nicht wohin?

Was macht rechtsnationalistische Organisationen für Jugendliche attraktiv?

- Die Organisationen stellen ein festes Werte- und Normgefüge (Gut und Böse, Recht und Unrecht sind klar definiert) bereit,
- sie präsentieren sich als Sprecher der Türken und Muslime in Deutschland und fordern mehr Rechte für Türken (Moschee-Diskussionen usw.), demonstrieren damit Stärke gegenüber der Mehrheitsgesellschaft
- sie bieten in ihren Einrichtungen Pflege des nationalen, religiösen und kulturellen Erbes, des Geschichtsbewusstseins (Osmanische und türkische Nationalismusgeschichte), Sprache

Was macht rechtsnationalistische Organisationen für Jugendliche attraktiv?

- sie bieten Handlungsmuster und Handlungsfelder innerhalb einer klaren Hierarchie außerhalb des Elternhauses (Alternative zu Offenen Jugendtreffs u.ä.) und fördern damit Hierarchie- und Autoritätsdenken
- sie bieten von der umgehenden religiös und nationalistisch orientierten Community Freizeitaktivitäten (Wochenendfreizeiten, Fortbildungs- und Sportkurse, Computerkurse, Bildungsangebote, Mädchengruppen, Jugendgruppen)
- sie vermitteln Gruppenzugehörigkeit, demonstriert nach Außen durch Symbole und Parolen

Was macht rechtsnationalistische Organisationen für Jugendliche attraktiv?

- sie versprechen Auswege aus der sog. Legitimationsnotstand „wer bin ich?“, „was zeichnet mich gegenüber den anderen aus?“, damit verbunden vermitteln sie auch ein Überlegenheitsgefühl, das durch die Abwertung anderer geprägt wird
- sie vermitteln ein Gemeinschaftsgefühl: die Umma oder die Türk Ocagi (Türkischer Heim), die Gemeinschaft der Muslime und/oder der Türken wird beschworen, indem die „große islamische und türkisch-nationale Geschichte“ und „türkisch-islamischen Errungenschaften“ vermittelt werden

Was macht rechtsnationalistische Organisationen für Jugendliche attraktiv?

sie geben den Jugendlichen das Gefühl wahrgenommen zu werden und gesellschaftlich aktiv mitbestimmen zu können, indem sie ihnen Funktionärsrollen in Aussicht stellen. Sie geben den Jugendlichen nationalistisch legitimierte Argumentationshilfen, mit der sie sich nach Außen demonstrieren können.

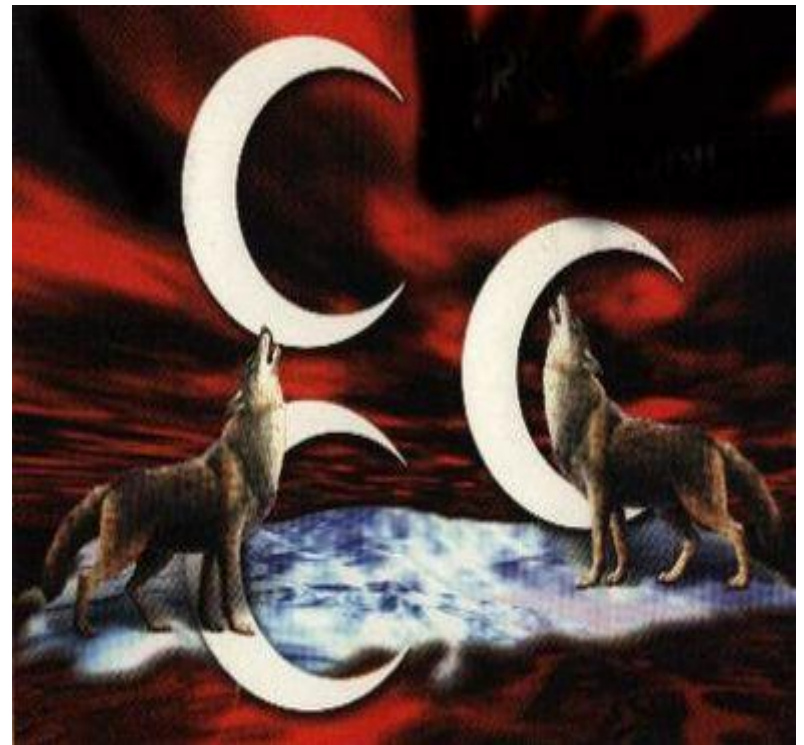
Was macht rechtsnationalistische Organisationen für Jugendliche attraktiv?



Symbole der Grauen Wölfe



Symbole der Grauen Wölfe



Symbole der Grauen Wölfe



Symbole der Grauen Wölfe



Symbole der Grauen Wölfe

